Landesliga Damen Hannover

SV Kirchweyhe : TTG Stuhr-Heiligenrode (SG)
Freitag, 09.02.2024, 20:00 Uhr

Aust macht den Sack zu

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Gastteam der TTG Stuhr-Heiligenrode (SG), als Julia Aust das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg beim Gastgeber des SV Kirchweyhe sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Hubert, Schneider und Aust, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nur einen Satzerfolg verbuchten Nöhren / Heisig bei ihrer Niederlage gegen Hubert / Osmers. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keine Chancen hatten im Anschluss Michael / Fahrenholz beim 0:3 gegen ihre Kontrahentinnen Schneider / Aust. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christine Michael beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Ricarda Hubert. Das musste man neidlos anerkennen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Melanie Schneider wurden danach Martina Nöhren unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Colette Heisig beim 11:4, 11:5, 6:11, 11:6 gegen Barbara Osmers doch überlegen. Beim 0:3 gegen Julia Aust fand indes Ingrid Fahrenholz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspielerinnen des SV Kirchweyhe und der TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christine Michael bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Melanie Schneider. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Martina Nöhren letztlich im Repertoire, um Ricarda Hubert final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Colette Heisig, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Julia Aust verlor. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:1.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Kirchweyhe nun ein Punktekonto von 2:24 Punkten auf, während die TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) vor dem nächsten Spiel, das am 11.02.2024 gegen die TSG Ahlten ansteht, 10:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Kirchweyhe bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.02.2024 gegen den Tuspo Bad Münder.

Statistik:
SV Kirchweyhe
Doppel: Nöhren / Heisig 0:1, Michael / Fahrenholz 0:1
Einzel: C. Michael 0:2, M. Nöhren 0:2, C. Heisig 1:1, I. Fahrenholz 0:1
TTG Stuhr-Heiligenrode (SG)
Doppel: Hubert / Osmers 1:0, Schneider / Aust 1:0
Einzel: M. Schneider 2:0, R. Hubert 2:0, J. Aust 2:0, B. Osmers 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.02.2024 (00:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").